

Liebe Leserinnen und Leser von MANN Aktuell!

Heute mal ein Einstieg ohne Worte:



Self-made-man

© Michael Mertes (Aristillus) / pixelio.de

Viel Spass beim Lesen der neuen Ausgabe von MANN Aktuell!

Martin Zimmer

Wettbewerb Jungenwelten



Wir laden alle kirchliche Gruppierungen und Initiativen mit spannenden und innovativen Projekten in der Jungenarbeit ein, am Wettbewerb jungenwelten teilzunehmen.

„Dabei geht es um Initiativen in Pfarrgemeinden und Jugendverbänden, in Schulen und Kindergärten oder Einrichtungen der Jugendhilfe oder Jugendsozialarbeit, bei denen kreative Wege gefunden wurden, als Jungen- oder Männergruppen vor Ort das Leben der Kirche aktiv mitzugestalten. Ziel ist es, die Vielfalt von Projekten und Ideen sichtbar zu machen und das dort geleisteten, oft ehrenamtliche Engagement, wertzuschätzen.“ (Quelle: [DBK](#))

Einsendeschluss ist der Bewerbungen ist der 31. Juli 2013.

Weitere Infos zum Wettbewerb gibt es unter: www.wettbewerb-jungenwelten.de

Veranstaltungen

20. Mai 2013
Stapelfeld / Cloppenburg

Pfingstmanntag

Liebe Männer,

im letzten Jahr haben sich viele Teilnehmer spontan mit „...dann bis zum nächsten Jahr!“ verabschiedet. Welch' schönere Aufforderung kann es geben, diesen Pfingstmanntag zu wiederholen?!

Wir laden also wieder ein zu einem Tag, der neben den Impulsen in den Workshops viel Zeit zum Gespräch „zwischen durch“ bietet. So hoffen wir, dass es eine Zeit wird, die frei ist von den verschiedenen Verpflichtungen und Ansprüchen, die das Männerleben oft mit sich bringt – ein Tag an dem Anregung und Erholung möglich sind.

Also wieder: Ein Tag für Männer unter Männern mit Aktion, Gespräch, Gebet und mehr.

Wir freuen uns auf Sie und Dich!

Weitere Infos unter: www.pfingstmanntag.de

30. Mai – 2. Juni 2013
von Köln nach Euskirchen

Mit Bibel und Rucksack

Männer auf dem rheinischen Jakobsweg

Liebe Männer,

in diesem Jahr trägt unsere Etappe auf dem rheinischen Jakobsweg das Motto „Du Mann hast königliche Würde!“. Vor diesem Hintergrund werden wir uns mit der Figur Davids aus dem ersten Testament auseinandersetzen. Kommt dem Königtum beziehungsweise dem Königsein heute überhaupt noch Bedeutung zu? Ist nicht die grandiose Herrschaft der Pharaonen, Cäsaren, Kaiser und Könige früherer Jahrhunderte längst vergangen und vergessen? Wie steht es mit den verbliebenen Königshäusern in Europa? Finden wir dort mehr als nur den fragwürdigen Abglanz früherer „Herrlichkeit“? Die Potenziale des „Königs in uns“ sind noch ungebrochen lebendig. Sie leben und wirken in jedem Menschen und in je spezifischen Farben und Ausdrucksweisen, auch in jedem Mann. Dabei gilt allerdings: Wo viel Licht, da viel Schatten. Ideales Königtum, Tyrannei und schwache Regentschaft sind manchmal in einer Person erlebbar. Ist das eine nicht ohne das andere zu haben? Wer jedoch sein Mannsein mit den positiven Aspekten des Königseins in Verbindung bringt, wird sich zu einem reifen und erwachsenen Mann entwickeln. In den Tagen auf dem Jakobsweg wird uns die Lebensgeschichte von König David begleiten, der seinen Weg gegangen ist; im Licht und im Schatten. Seine Erfahrung könnte auch unsere Erfahrung werden: „Gott hat ausgerechnet mich an diese Stelle gestellt und er wird mich nicht verlassen.“

Wer sich mit uns auf dem Weg macht, der lässt sich bewusst auf einen einfachen Lebensstil ein, der sich auch in den Unterkünften (Jugendherberge oder Pfarrheim) widerspiegelt. Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung wird gleichzeitig die Genehmigung zur Weitergabe der Kontaktdaten an die

anderen Teilnehmer erteilt. Dieses Angebot richtet sich an Männer im Alter zwischen 18 und 80 Jahren sowie Väter mit ihren erwachsenen Söhnen.

Leitung:

Andreas Dahlmann, Pastoralreferent in Lünen

Joachim Bergel (Organisation)

Weitere Informationen gibt es auf [dem Flyer](#).

7.-9. Juni 2013

Hofheim

Achtsam mit sich selbst – Stresskompetenz

Wege entstehen dadurch, dass man sie geht (Franz Kafka)

Komplexe Anforderungen und vielfältige Belastungen in Beruf und Alltag können überfordern. Oft fühlen wir uns von der alltäglichen Routine fremdbestimmt. Langfristige Work-Life-Balance, persönliche Zufriedenheit, auch die kontinuierliche Leistungsfähigkeit benötigen den Blick auf unsere Ressourcen. Die Schulung unserer Achtsamkeit für uns bewirkt Akzeptanz unserer Bedürfnisse und ein tieferes Verständnis unseres Selbst. Im Seminar werden Ursachen, Auslöser und Wirkungszusammenhänge von Stress erarbeitet. Über Theorie-Inputs, Achtsamkeitsübungen, Körper- und Atemübungen sowie Meditationen lernen Sie Handlungshilfen kennen, die Ihre Kräfte, Ressourcen, Ruhe und Konzentration fördern. Damit soll es Ihnen gelingen, mit Stress besser umzugehen und in Beruf und Alltag eine kraftvolle Ausdauer zu entwickeln. Die 3 Termine gehören komplett zusammen! Daniele Engel hat Sportwissenschaft studiert und arbeitet in der Gesundheitsförderung, Birgit Winter ist Diplompädagogin. Eigene Anreise nach Hofheim! (Keine Übernachtung vor Ort, nur Kurs. Anfrage auf eigene Kosten).

Termine:

Fr. 07.06.2013 von 18:00 – 21:00 Uhr

Sa. 08.06.2013 von 09:00 – 17:00 Uhr

So. 09.06.2013 von 09:00 – 15:00 Uhr

Ort: Exerzitienhaus – Franziskanisches Zentrum für Stille und Begegnung, Kreuzweg 23, 65719 Hofheim.

Teilnahmegebühr: 150,- € (inkl. Getränke)

Anmeldung schriftlich unter:

Kath. Erwachsenenbildung Frankfurt

E-Mail: info@keb-frankfurt.de

Tel: (069) 8008718-460, Fax: (069) 8008718-469.

20. Juni 2013

Haus am Dom, Frankfurt a.M.

Fachtag Männerpolitiken

Neue Perspektiven der Gleichstellung

Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie auf [dem Flyer](#).

Es laden Sie herzlich ein:

Mechtild M. Jansen
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Dr. Hans Prömper
Katholische Erwachsenenbildung, Frankfurt a.M.

Dr. Andreas Ruffing
Arbeitsstelle Männerseelsorge, Fulda

24. Juni 2013
Radialsystem V, Berlin

Dialogtagung: Beschneidung von Jungen

Das Urteil des Kölner Landgerichts zur Beschneidung vom 7. Mai 2012 hat eine gesellschaftliche Auseinandersetzung zu diesem Thema in Gang gesetzt. Mit der Bundestagsentscheidung vom 12. Dezember 2012 gibt es zwar wieder Rechtssicherheit für die Religionsgemeinschaften, die Debatte über die Beschneidung geht aber weiter.

Dabei erleben wir, wie Juristen, Mediziner_innen, Kinderrechtlerinnen und Religionsvertreter aneinander vorbeireden, weil sie jeweils die eigene Perspektive für die wichtigste halten und die Positionen der anderen nicht wahrnehmen.

Das Bundesforum Männer will mit dieser ersten Dialogveranstaltung einen Prozess anstoßen, in den Religionsgemeinschaften ebenso wie bei den Beschneidungsgegnern, und die jeweiligen Positionen nachvollziehbar machen.

Die Veranstaltung findet im Radialsystem V, Holzmarktstr. 33, 10243 Berlin statt.
www.radialsystem.de

Veranstaltet wird die Tagung vom Bundesforum Männer.

Weitere Informationen gibt es [auf dem Flyer](#).

23.-26. Mai 2013
Nähe Frankfurter Flughafen

Männer und die Zukunft: Sex, Echtheit und Macht

Internationales Symposium für Männer 2013

Wir rufen sowohl Männer, die

- im Feld der Geschlechterfragen, Politik und Sozialpartnerschaft arbeiten
- mit Männer oder Jungen in der Erziehung oder Justiz arbeiten
- die in die Männerbewegung involviert sind
- die Erfahrung haben mit Persönlichkeitsentwicklung in der Männerarbeit
- die eine Vision von positivem Mann-Sein vorstellen möchten
- die sich mit anderen Pionieren im Feld vernetzen wollen
- die Früchte ihre eigenen Lernprozesse weitergeben wollen

als auch Männer, die

- es schwer finden, positive Rollenmodelle für Männer zu finden
- einen Sohn zuhause haben, der sich mit der Lebensverantwortung schwer tut
- die damit ringen, ihre Sexualität auf natürliche Weise ausdrücken zu können
- die andere treffen wollen, um ihren Beitrag an die Zukunft zu entwickeln
- sich fast ohnmächtig fühlen als junger Mann in der heutigen Zeit
- die noch keine Männerfreunde gefunden haben, um den Weg zu gehen
- unsicher sind, wie sie zu einer guten Zukunft beitragen können
- stolz sein möchten, dass sie ein Mann sind, und noch nicht wissen, wie
- ein gesundes Gefühle der Macht in ihren Partnerschaften finden wollen
- die ein erfüllendes Bild des Mann-Seins suchen

und laden Euch ein, um

- die von der Gegenwart erfahrener Männer-Arbeit Experten zu profitieren
- im Antreffen von anderen engagierten Pionieren mit Anregungen bereichert zu werden
- Zusammenarbeit mit offenem Herzen von Männern zu erleben
- Beizutragen zu einer neuen zukunfts-orientierten Vision des Mann-Seins

Weitere Informationen und zur Anmeldung unter: <http://www.men-maenner.net/?lang=de>

27. Juni 2013

Haus der Kirche, Kassel

Evangelische Frauen in Deutschland e.V. und Männerarbeit der EKD

LiebesLeben⁶ – Vielfalt sexueller Identitäten und Beziehungen als Herausforderung für Theologie und Kirche

Die Fachtagung thematisiert die Vielfalt sexueller und geschlechtlicher Identitäten sowie Beziehungsformen und fragt, in welcher Weise die christlichen Grundwerte der Verantwortlichkeit, Verlässlichkeit und Kontinuität in der Gestaltung verschiedener Beziehungen gelebt werden können.

In Impulsreferaten werden die Themenfelder Homosexualität, Intersexualität, Single-Sein sowie polyamouröse Beziehungen behandelt und die Frage nach „Freiheit und Bindung“ bedacht. Welche Wertvorstellungen prägen im Kern die verschiedenen Lebensentwürfe?

Die Tagung ermöglicht eine Auseinandersetzung mit Lebensformen und geschlechtlichen Identitäten, die bislang von der Kirche kaum oder gar nicht im Blick genommen wurden.

Hauptreferate:

Prof. Dr. Uwe Sielert, Universität Kiel

Prof. Dr. Andrea Bieler, Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel

Impulsreferate zu den Themenfeldern Homosexualität (Alexander Popp), Intersexualität (Lucie Veith), Singles (Astrid Eichler) sowie polyamouröse Beziehungen (Prof. Dr. Marianne Pieper)

Informationen und Anmeldung unter: www.liebeslebenhochsechs.de

Kontakt: Markus Schuster, Tel.: 0511-89768-200, info@ev-frauen-und-maenner.de

29. Mai 2013, 9-16 Uhr
Haus der Diakonie, Berlin

Fundraising 1 - Basiswissen Fundraising - Erfolgreiche Methoden in der Spendenakquisition

Am 29. Mai 2013 veranstaltet die Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung e.V. in Berlin ein Fachseminar zum Thema Fundraising - Spende, Stiftung, Sponsoring ...

Inhalte: Für die Akquisition von Spenden steht eine große Vielfalt an Methoden und Instrumenten zur Verfügung. Doch welche Maßnahmen tatsächlich den gewünschten Erfolg bringen, ist kaum mehr zu überblicken. Das Seminar behandelt im Detail geeignete Fundraising-Methoden für kleine bis mittlere Nonprofit-Organisationen.

Ort: Haus der Diakonie, Paulsenstraße 55-56, 12163 Berlin-Steglitz;
Referent: Joachim Dettmann, Berater und Trainer für Fundraising & Organisationsentwicklung,
www.fundraising-dettmann.de

[Zur Anmeldung und weitere Informationen.](#)

20.-21. September 2013
Maternushaus Köln

Gefordert und gefördert: Wie selbstbestimmt ist ehrenamtliches Engagement?

Dritte Ökumenische Tagung zum ehrenamtlichen Engagement in Kirche und Gesellschaft

Was wären unsere Kirchen, was wären Gesellschaft und Demokratie ohne ehrenamtliches Engagement? Nicht vorstellbar! Angesichts tiefgreifender sozialstaatlicher und kirchlicher Veränderungen wird der Ruf nach freiwilligem Einsatz immer vernehmbarer. Das Ehrenamt ist in aller Munde. Aber manchmal lässt das auch aufhorchen. Denn ehrenamtliches Engagement ist in seiner Kreativität und Gestaltungskraft ohne Frage gerade in den gegenwärtigen Wandlungsprozessen von großer Bedeutung. Zugleich aber ist es in seiner Selbstbestimmtheit nicht funktionalisierbar, kein „Lückenbüsser“ in Sparmaßnahmen. Aber wie selbstverantwortet kann Engagement unter diesen Bedingungen sein? Welche Förderung und Kultur braucht Engagement, um sich heute entfalten zu können? Und welche Folgen haben die Veränderungen in Familie und Beruf, welche Konsequenzen hat der demographische Wandel? Wie müssen sich Kirchen und ihre Verbände verändern?

Diese und weitere zentrale Fragen wollen wir mit Expertinnen und Experten diskutieren. Die Tagung richtet sich an ehrenamtliche Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und an hauptamtlich im Bereich Ehrenamtsförderung Tätige aus Kirchengemeinden, Verbänden, Einrichtungen und Initiativen sowie weitere am Thema Interessierte.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie den Termin bereits vormerken. Die Veranstaltung beginnt im Maternushaus Köln am Freitag, den 20. September 2013 um 10.00 Uhr und endet am Samstag, den 21. September gegen 13.00 Uhr. Das Programm erscheint voraussichtlich im April.

Ansprechpartnerinnen:

OKR Cornelia Coenen-Marx, EKD // E-Mail: cornelia.coenen-marx@ekd.de

Dr. Sabine Schöbler, ZdK // E-Mail: sabine.schoessler@zdk.de

Infos unter: www.wir-engagieren-uns.org

„...und der Herr wird ihn aufrichten“ (Jak 15,5).

WERKSTATT FÜR PFLEGENDE MÄNNER

Angesprochen werden alle Männer, die zuhause ihre Familienangehörige (mit-) pflegen und dabei nach Situationsverbesserungen suchen und nicht passiv bleiben möchten.

Wir möchten spezielle Situationen unter die Lupe nehmen, z.B. von stark sehbehinderten oder gehunfähigen Pflegebedürftigen. Aktuelles und Wissenswertes für diese Zielgruppe soll mit Experten besprochen werden können und es sollen Hilfsmittel und Hilfestellungen angeboten werden. Die teilnehmenden Männer sollen ihre eigenen Erfahrungen einbringen und austauschen können.

Es geht bei jedem WERKSTATT-Treffen für pflegende Männer auch immer um die moralische Zurüstung, die Stärkung der Seele und die Solidarität für die nicht immer leichten Aufgaben. Es ist ehrenwert, dass uns die MALTESER in Passau für diese WERKSTATT-Treffen das Quartier bieten.

Die Termine finden jeweils **Mittwoch Nachmittags von 14.00 – 16.30 h** im MALTESER-STÜTZPUNKT PASSAU an der Vilshofener-Straße 50 statt. Das ist vis-a-vis vom Hacklberger Bräustüberl, Passau Hacklberg.

Folgende **Werkstatt-Treffen** stehen auf der Agenda:

9.10.2013, Themenschwerpunkt: „...**damit Blinde sehend werden.**“ (Joh 9,39). Der Vorsitzende des Niederbayerischen Blinden- und Sehbehindertenbundes **Walter Bichlmeier** wird zu Gast sein und Wissenswertes zu Hilfsmitteln für Sehbehinderte und Blinde vorstellen und auf Fragen eingehen, z.B. zu den neuen Rundfunkgebühren und Möglichkeiten Vergünstigungen zu erhalten.

22. 01.2014, Themenschwerpunkt: „...**da ließen sie das Ruhebett hinab, auf welchem der Gelähmte lag!**“ (Mk 2,4b). Man möchte nichts unversucht lassen, um einen lieben Menschen teilnehmen zu lassen am Leben in der Gemeinschaft. Immer nur im (Pflege-)Bett liegen zu müssen, macht die Welt sehr klein und trist. Doch gerade der Transfer aus dem Bett in einen Rollstuhl und wieder zurück ist für Pflegende oft ein schweißtreibender Knochenjob. Von Fachleuten einfache Transferhilfen, Kniffs und Tricks gezeigt zu kriegen, wie das leichter gehen kann, macht dieses WERKSTATT-Treffen schon lohnenswert. Vom Klinikum wird **Claus Berger, Referent und Pflegeexperte** sein Know-How auspacken.

02.04.2014, Themenschwerpunkt: „**Schaffe mir Recht von meinem Widersacher.**“ (Lk 18,3b). Rechte haben und Recht kriegen sind häufig unterschiedliche Dinge. Gerade Pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörige sind es leid, sich um ihre Rechte streiten zu müssen. Der **Rechtsanwalt und Experte im Sozialrecht Alban Westenberger** ist zu Gast in der WERKSTATT für pflegende Männer und wird auf Verordnungen und Rechtsansprüche hinweisen, die Pflegebedürftige haben und er will Mut machen, diese auch durchzusetzen.

02.07.2014. Themenschwerpunkt: „**Ich will mir den Esel satteln und darauf reiten ..., denn dein Knecht ist lahm.**“ (2 Sam 19,26). Weil es Umstände macht und Kosten verursacht, werden Pflegebedürftige häufig nicht in eine Facharztpraxis gebracht oder sie nehmen an keinen Rehabilitationsmaßnahmen teil. Günstige Abwicklung und Kostenübernahmen für Krankentransporte, Taxifahrten zu Fachärzten und Transfers zu gesellschaftlichen Veranstaltungen (Teilhabe) sind das Fachgebiet von Referent **Andreas Degelmann, Assistent der Geschäftsführung** des Malteser-Hilfsdienstes in Passau.

Aktuelle Information folgen auf der Homepage der Männerseelsorge Passau: <http://www.bistum-passau.de/gemeinschaft-glauben/maenner>

Bundesforum Männer

Das Bundesforum Männer, der Interessenverband für Jungen, Männer und Väter, hat uns per Mail auf zwei Dinge aufmerksam gemacht, die wir an Sie gern weiterreichen möchten:

- Das Bundesforum Männer hat Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl 2013 entwickelt. Die Wahlprüfsteine wurden bereits in die Gespräche mit den Mitgliedern des Familienausschusses und anderen Bundestagsabgeordneten eingebracht und auch bei unserem Infostand bei der Bundesdelegiertenkonferenz von Bündnis 90/ Die Grünen verteilt. Nachgelesen werden können die Prüfsteine unter: <http://www.bundesforum-maenner.de/2013/04/wahlprufsteine-des-bundesforum-manner-zur-bundestagswahl-2013/>
- Es gibt eine Pressemitteilung des Bundesforums zum Boys' Day am 24. April 2013. Sie ist zu finden unter: <http://www.bundesforum-maenner.de/2013/04/mehr-als-moorhuhn-spielen-boys-day-als-zukunftstag-fur-jungen/>

Medien



Das Katholische Filmwerk hat eine interessante Liste mit Filmen für die Männerarbeit zusammengestellt. Die Liste gibt es zum Download unter:

<http://kath-maennerarbeit.de/2013/05/14/filme-fur-die-maennerarbeit/>

kfw



Herausgeber:

Kirchliche Arbeitsstelle für Männerseelsorge und Männerarbeit in den deutschen Diözesen e. V.

Martin Zimmer (Referent)

Neuenberger Straße 3-5 | 36041 Fulda

info@kath-maennerarbeit.de